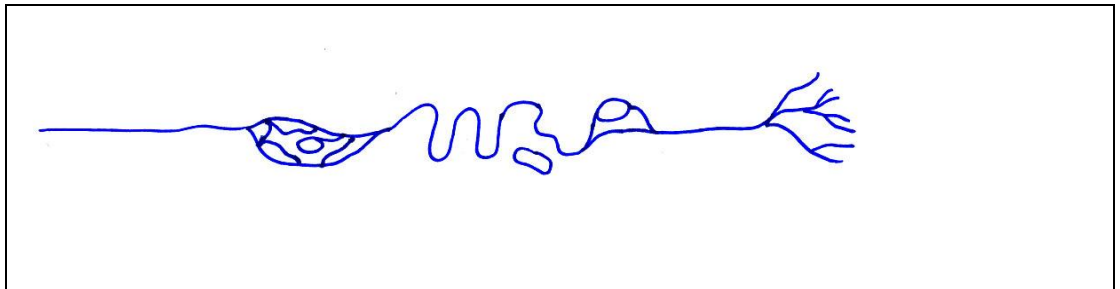


1. Grundlagen: Ökosystem Fließgewässer






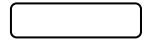
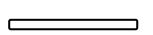
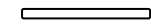
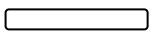
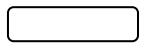
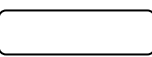
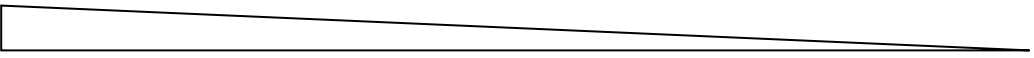
1.1 Gliederung eines Fließgewässers: Von der Quelle bis zur Mündung ändern sich in einem Fließgewässer die Lebensbedingungen



Gefälle				
Wasserführung, Nährstoffgehalt				
Bodenart				
Max. Wassertemperatur				
Sauerstoffgehalt				
Hauptnahrungs- quelle für Wirbellose				
Ernährungstypen				

AB Grundlagen: Ökosystem Fließgewässer

Gliederung eines Fließgewässers: Von der Quelle bis zur Mündung ändern sich in einem Fließgewässer die Lebensbedingungen – Lösung –

	Oberlauf		Mittellauf	Unterlauf	
	Mündung				
					
Gefälle					
Wasserführung, Nährstoffgehalt					
Bodenart	<i>Kies, Steine</i>		<i>Feinsediment, Sand, Kies</i>	<i>Feinsediment, Sand</i>	
Max. Wassertemperatur	$< 15^{\circ}\text{C}$		$15^{\circ}\text{C} - 20^{\circ}\text{C}$	$> 20^{\circ}\text{C}$	
Sauerstoffgehalt	 <p>Wird geringer</p>				
Hauptnahrungsquelle für Wirbellose	Fallaub	Zerkleinertes Falllaub, Aufwuchsalgen	Phytoplankton	Phytoplankton	
Ernährungstypen	Zerkleinerer (Beispiel: Bachflohkrebs, Wasserassel)	Weidegänger (z.B. Schnecken), Sedimentfresser (Bsp. Larve der Eintagsfliege)/Filterierer (Bsp. Zuckmückenlarve)	Sedimentfresser/Filterierer	Sedimentfresser/Filterierer	

Verändert nach: Hessisches Ministerium für Umwelt (Hrsg.) 2003: Ein Bach ist mehr als Wasser